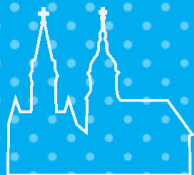


GEMEINDEBRIEF



Evangelisch-Lutherische
Kirchgemeinde Schönau-Reichenbrand



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

OKTOBER
NOVEMBER
2026

Wohin sollen wir gehen?

Manchmal bin ich nachts wach und denke über Gott und die Welt nach. Manchmal denke ich auch über unsere Gemeinde nach. Manchmal bete ich. Manchmal singe ich in Gedanken ein Lied, um wieder einzuschlafen. In der Nacht zum 11. August ging mir ein Bibelwort aus dem Johannesevangelium durch den Kopf, im Blick auf die Zukunft unserer Gemeinde: „**Herr, wohin sollen wir gehen?**“

Am Tag darauf stand in den Herrnhuter Losungen im Lehrtext: „**Herr, wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens. Und wir haben geglaubt und erkannt: Du bist der Heilige Gottes.**“ (Johannes 6, 68-69) Genau dieses Bibelwort war in der Nacht in meinem Gebet schon präsent. Es ist die Antwort, die Petrus Jesus gibt, nachdem viele weggegangen sind. Sie haben sich über Jesus oder seine Leute geärgert. Und Jesus fragt seine Jüngerinnen und Jünger: „Wollt ihr auch weggehen?“

Petrus antwortet spontan: „Herr, **wohin** sollen wir gehen?“ Diese Frage steht auch für uns. Sie stand in meinem Leben immer wieder, wenn es um wichtige Entscheidungen ging – in meinem Dienst und für den Weg meiner Familie.

Wenn wir fragen, wie es weitergeht, egal in welchem Lebensalter und unter welchen Umständen, stellen sich automatisch Fragen: Wo holen wir uns Orientierung? Wen fragen wir? Wo finden wir gute, präzise und verlässliche Navigation?

Wir haben eine Adresse, an die wir uns wenden können. Dreimal tauchte in letzter Zeit dieser Bibeltext auf – zuletzt in der Predigt unseres Landesbischofs Tobias Bilz beim sächsischen Pfarrertag einen Tag vor unserem GemeindelimpulsAbend. Ich habe das in der Nacht im August nicht gewusst, nicht die Losung und nicht das Thema der Predigt. Aber es ist für mich eine starke Bestätigung. Jesus kennt unsere Situation und er fragt

nach, ganz persönlich.

Warum blieb gerade Petrus da? Es gab für ihn keine Alternative, aber drei wichtige Argumente:

1. **Bleibende Beheimatung in Gemeinschaft** – wo kann ich das sonst erleben als in der Gemeinde?

2. **Worte des ewigen Lebens** – diese Worte finden wir in der Bibel, wir dürfen sie nachbuchstabieren, uns daran orientieren und sie weitersagen, weil sie dauerhaft verlässlich sind.

3. **„Wir haben geglaubt und erkannt ...“** – Erkennen im biblischen Sinn ist ein Wissen durch persönliches Erleben und das kann uns keiner nehmen.

Die Frage steht für uns ganz persönlich, immer wieder neu. Sie steht für unsere Gemeinde und auch für unsere Gesellschaft: „**Herr Jesus, wohin sollen wir gehen?**“ Sie ist eigentlich schon ein Gebet. Und wenn ich nicht glauben und hoffen würde, dass uns Jesus antwortet, würde ich nicht darüber schreiben und reden. Weil ich selbst diese Erfahrung gemacht habe: **Er hat Worte des ewigen Lebens**, Worte die tragen, korrigieren, Orientierung geben und Mut machen. Auf ihn ist Verlass.

Aber wir müssen hinhören! Immer wieder neu. Das kann uns auch vor blindem Aktionismus bewahren. Aus dem Hören kommt das Handeln, erst aus der Stille kommt die sinnvolle Tat.

Also: erst fragen, beten, bitten, um Weisheit ringen. Es ist seine Gemeinde! Wir sind sein und auch die Zukunft ist in seiner Hand.

(Auszug aus dem biblischen Impuls
zum Gemeindeabend am 27.08.2026)

In diesem Vertrauen und im Gebet verbunden können wir weitergehen,

Ihr/euer Pfarrer Andreas Hermsdorf

Als mein Gebet immer andächtiger und innerlicher wurde,
da hatte ich immer weniger und weniger zu sagen.
Zuletzt wurde ich ganz still.
Ich wurde,
was womöglich noch ein größerer Gegensatz zum Reden ist,
ich wurde ein Hörer.
Ich meinte erst, Beten sei Reden.
Ich lernte aber, dass Beten nicht nur Schweigen ist, sondern Hören.
So ist es:
Beten heißt nicht sich selbst reden hören,
Beten heißt:
Still werden und still sein
und warten, bis der Betende Gott hört.
(Sören Kierkegaard)

Gemeindeimpulsabend am 09.10.

Am **Freitag, dem 09.10.**, laden wir zum mittlerweile fünften Gemeindeimpulsabend ein. Dieser findet **18:00 Uhr im Johannesraum der Kirche Reichenbrand** statt.

Pfarrer i. R. Jens Buschbeck ist eingeladen, um uns bei den nächsten Schritten anzuleiten, zu moderieren und seine Erfahrungen mitzugeben.

Seid mutig mit Gottes Hilfe weiter zu gehen. Es braucht Einen, der anfängt, der einem Impuls folgt, der sich durch Gottes stillen Anstoß leiten lässt. Mit dem Zitat aus 1. Thessalonicher 5,12: „Prüft aber alles, das Gute behaltet.“ wächst dann etwas mit der Kraft der Gemeinschaft, die vermag, was ein Einzelner nicht ausrichten kann.

Wir starten wieder mit dem gemeinsamen Essen vom Mitbringbuffet. Danke an die liebevoll zubereiteten Leckereien der letzten Abende. Die Vielfalt der Kartoffelsalate ist sicherlich noch nicht erschöpft.

Der Kirchenvorstand

Nachfolger gesucht

Zum Christfest möchten wir unsere Kirchen wieder mit festlichen Weihnachtsbäumen schmücken. Dafür suchen wir geeignete Bäume. Wer einen Baum zur Verfügung stellen möchte, wird gebeten, sich im Gemeindebüro zu melden. Das Fällen des Baumes sowie den Transport übernehmen wir gern.



Ehrenamtsdank

Am Erntedanksonntag, den **04.10.**, sind **ALLE**, die sich in unserer Gemeinde ehrenamtlich engagieren, zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken um **15:00 Uhr** in den Johannesraum der Kirche Reichenbrand eingeladen. Es ist Zeit zum Treffen und Austausch bei einer Tasse Kaffee und Kuchen.

Um 16:30 Uhr bringen das Orchester und der Flötenkreis eine Stunde Musik in die geschmückte Kirche.

Der Kirchenvorstand

Laubeinsätze an den Kirchen

Zum gemeinsamen Laubharken rund um unsere Kirchen laden wir herzlich zu den Arbeitseinsätzen am 14.11. in Schönau und am 21.11. in Reichenbrand, jeweils ab 9:00 Uhr, ein. Harken und Laubsäcke stehen bereit, gern kann aber auch eigenes Werkzeug mitgebracht werden. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Wir freuen uns auf viele große und kleine helfende Hände und gemeinsame Vormittage in guter Gemeinschaft.

Herbstsammlung 2026: Alltag gestalten, Ziele setzen!

Die Zahlen psychischer Erkrankungen sind in Sachsen auf einem hohen Niveau. Gleiches gilt für Suchterkrankungen. Für die vielen Hunderttausend Betroffenen aus fast allen Altersgruppen und oft auch für die Angehörigen ist eine Erkrankung eine große Last. Die Diakonie betreibt in Sachsen derzeit 16 Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstellen sowie 22 Suchtberatungs- und Behandlungsstellen. Diese bieten neben der klassischen Beratung auch Unterstützung durch Begegnung, Begleitung und Freizeitmaßnahmen. Diese tagesstrukturierenden Angebote können aktuell nur in sehr begrenztem Umfang angeboten werden, da die Förderung der Landkreise und Kommunen hierfür unzureichend ist. Mit den Spenden und Kollekten der Herbstsammlung vom 13. bis 22. November 2026 soll es möglich werden, die Angebote weiterzuführen und auszubauen. Dazu zählten in der Vergangenheit zum Beispiel Kochkurse, ein Lesecafé oder Theaterworkshops. Diese Angebote sind für Betroffene wichtig, weil sie nicht nur Gemeinschaft, Aktivität und Ziele für den Tag anbieten, sondern auch Erfolgserlebnisse ermöglichen. Wir bitten Sie, das Anliegen der Herbstsammlung zu unterstützen. Vielen Dank!

Spenden werden erbeten auf das Konto des Diakonischen Werks der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens e.V.

Bank für Kirche und Diakonie

Spendenkonto IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12

Stichwort: „Herbstsammlung 2026“

Diakonie
Sachsen



**Alltag gestalten,
Ziele setzen!**

**Spendensammlung für Angebote
der Suchtberatung und psycho-
sozialen Hilfe**



Bitte scannen!

www.diakonie-sachsen.de

Machen Sie mit bei „Weihnachten im Schuhkarton“

Liebe Gemeinde,

wir laden Sie auch in diesem Jahr wieder herzlich dazu ein, ein Teil der weltweiten Aktion **„Weihnachten im Schuhkarton“** zu werden und bedürftigen Kindern ein unvergessliches Weihnachtsfest zu bescheren.

Das Mitmachen ist ganz einfach:

Nehmen Sie sich einen leeren Schuhkarton von zu Hause oder greifen Sie nach dem Gottesdienst zu einer unserer praktischen „Boxen-to-go“. Entscheiden Sie selbst, ob Ihr Geschenk für einen Jungen oder ein Mädchen sein soll, und wählen Sie eine Altersgruppe aus (2–4 Jahre, 5–9 Jahre oder 10–14 Jahre).

Befüllen Sie den Karton dann mit schönen Dingen, die Kinderherzen höher schlagen lassen – wie Spielzeug, Schulsachen oder Kleidung. Eine persönliche Weihnachtskarte oder ein Foto von Ihnen verleiht dem Geschenk eine ganz besondere Note.



Bitte beachten Sie eine wichtige Neuerung ab diesem Jahr:

Es dürfen **keine Süßigkeiten** mehr in die Kartons gepackt werden!

Bringen Sie Ihren liebevoll gepackten Karton bitte in der Abgabewoche vom **09.11. bis 16.11.2026 ins Pfarrhaus nach Schönau**. Sollten Sie außerhalb der Öffnungszeiten kommen, steht vor der Haustür eine Ablagebox bereit, in die Sie Ihr Päckchen einfach hineinlegen können.

Wer keine Zeit oder keine Ideen für einen eigenen Karton hat, kann die Aktion ebenso wertvoll unterstützen: Finanzielle Geldspenden sind ein sehr wichtiger Baustein, um den Transport und die Reise der Kartons zu den Kindern zu sichern.

Wir sagen schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle „alten Hasen“ und neuen Unterstützer, die mitpacken, spenden und diese Aktion im Gebet begleiten!

Sarah Schaarschmidt

Rumänienhilfe

Unsere letzte Tour nach Rumänien fand vom 20.09. - 28.09.2026 statt. Dabei stand das Projekt **„Ein neuer Kopierer für Csikszereda“** auf unserer Liste. Im nächsten Gemeindebrief werden wir ausführlich berichten.

Wir danken allen, die uns mit Gebet, Geld und ihren Gaben unterstützen.

Spenden bitte direkt an:

Ev. Luth. Kirchgemeinde Altchemnitz-Harthau

Verwendungszweck: 0610 Rumänienhilfe

IBAN: DE 69 3506 0190 1682 0091 24

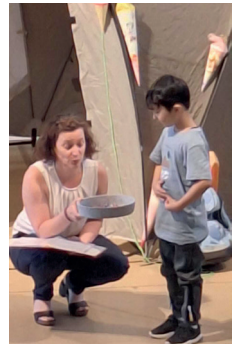


**Ev. Rumänienhilfe
Chemnitz**

Kleiner Rückblick auf die Schulanfängerandacht...

Am 15.08. war ein aufregender Tag für alle Schulanfänger: Endlich startet die Schulzeit. Wir als Kirchgemeinde haben eingeladen zu einer Andacht, um zu lernen, dass Gottes Segen wie ein großes Zelt ist.

Wir wünschen allen, die jetzt mit etwas Neuem starten: Gottes Segen und seinen Schutz.



Übernachtung MCJ

Herzliche Einladung zur schlunzigen Übernachtung im Pfarrhaus Reichenbrand für alle MCJ Kids ab der 3. Klasse. Start ist am **02.10. um 17:00 Uhr** und Ende am 03.10. ca. 10:00 Uhr. Kosten 5 €, Bitte Anmeldung bis 29.09. an Magdalena Frischmann



Krippenspielsproben starten

Am 30.10.2026 in Reichenbrand um 15.30 Uhr für Kinder der 1.-6. Klasse.

Am 30.10.2026 in Reichenbrand um 19 Uhr für alle, die bei den "späten Gedanken" dabei sein wollen.

Am 08.11.2026 in Schöna nach dem Gottesdienst ca. 11.00Uhr.



„... aber sicher!“

Gemeinderüstzeit vom 6. bis 9. Mai 2027 im Haus Felsengrund in Rathen

„Einer mag überwältigt werden, aber zwei können widerstehen, und eine dreifache Schnur wird nicht so leicht zerrissen.“ (Prediger 4,12)

Gemeinschaft tut gut. Gemeinsam unterwegs sein, miteinander lachen, reden, singen, beten und einfach Zeit verbringen – all das verbindet. Und manchmal braucht es genau dafür ein paar Tage fern vom Alltag. Deshalb möchten wir euch ganz herzlich zu unserer Gemeinderüstzeit über Himmelfahrt 2027 nach Rathen ins Elbsandsteingebirge einladen.

Von Donnerstag bis Sonntag wollen wir im Haus Felsengrund eine schöne und abwechslungsreiche Zeit miteinander verbringen. Geplant sind Andachten, Bibelarbeiten und gemeinsame Zeit mit Gott, Singen, Wanderungen und Ausflüge, Spiele und gemütliche Gemeinschaftsabende. Gleichzeitig soll aber auch genügend Raum bleiben, um einfach mal nichts zu müssen und die freie Zeit zu genießen. Natürlich wird es auch für die Kinder eigene Angebote geben.

Uns ist wichtig, dass möglichst jeder mitkommen kann und die Teilnahme nicht am Geld scheitert. Deshalb unterstützt unsere Gemeinde die Rüstzeit finanziell:

- Erwachsene: 220 € – regulär 250 €
- Jugendliche von 12–17 Jahren: 100 € – regulär 200 €
- Kinder von 6–11 Jahren: 70 € – regulär 170 €
- Kinder von 3–5 Jahren: 30 € – regulär 130 €
- Kinder von 0–2 Jahren: kostenfrei

Wer den regulären Beitrag bezahlen kann und möchte, darf das natürlich sehr gern tun. Und genauso gilt: Wenn auch der ermäßigte Beitrag gerade nicht möglich ist, soll das kein Grund sein, zu Hause zu bleiben. Sprecht unseren Pfarrer einfach vertraulich an – gemeinsam finden wir eine Lösung.

Jetzt anmelden

Die Anmeldung ist ab sofort möglich. Über den QR-Code gelangt ihr direkt zum Anmeldeformular.

Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, freuen wir uns, wenn ihr euch möglichst früh anmeldet.

Direktlink zum Anmeldeformular:

<https://form.jotform.com/262503918854060>



Wir freuen uns auf vier gemeinsame Tage – auf Begegnungen, Gespräche, Natur, Gemeinschaft und darauf, unseren Glauben miteinander zu leben.

*Karsten Strauß
im Namen des Organisationsteams*

01.11. 22. Sonntag nach Trinitatis

Predigtgottesdienst

9:30 Uhr **Johanneskirche Reichenbrand**

Pfarrer i. R. Bertram Viertel

Dankopfer: Eigene Gemeinde

08.11. Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahres

Predigtgottesdienst

9:30 Uhr **Lutherkirche Schöнау**

Pfarrer Andreas Hermsdorf

Dankopfer: Ausbildungsstätten der Landeskirche

11.11. Martinstag

Martinsandacht

mit Laternenumzug

17.00 Uhr **Johanneskirche Reichenbrand**

Diakonin Magdalena Frischmann

15.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Abendmahlsgottesdienst

9:30 Uhr **Lutherkirche Schöнау**

Pfarrer Andreas Hermsdorf

Dankopfer: Eigene Gemeinde

18.11. Buß- und Bettag

Ökumenischer Gottesdienst

9:30 Uhr **Kirche Maria Hilfe der Christen**

Pfarrer Andreas Hermsdorf

Dankopfer: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD

22.11. Ewigkeitssonntag

Predigtgottesdienst

9:30 Uhr **Johanneskirche Reichenbrand**

Prädikantin Eva-Maria Leistner

Dankopfer: Eigene Gemeinde

29.11. 1. Advent

Familiengottesdienst

mit Einsegnung des neuen Kirchenvorstandes und anschließendem Kirchenkaffee

10:00 Uhr **Johanneskirche Reichenbrand**

Pfarrer Andreas Hermsdorf und Diakonin Magdalena Frischmann

Dankopfer: Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchengemeinde)

05.12.

Adventsandacht

18.15 Uhr **Pfarrhof Reichenbrand**

06.12. 2. Advent

Abendmahlsgottesdienst

9:30 Uhr **Lutherkirche Schöнау**

Prädikantin Eva-Maria Leistner

Dankopfer: Eigene Gemeinde

Abendmahlsgottesdienst

9:30 Uhr **Kapelle Stelzendorf**

Pfarrer Andreas Hermsdorf

Dankopfer: Eigene Gemeinde

Monatsspruch November

Der HERR wird Recht schaffen zwischen den Nationen und viele Völker zurechtweisen.
Dann werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen umschmieden und ihre Lanzen zu
Winzermessern. Sie erheben nicht das Schwert, Nation gegen Nation,
und sie erlernen nicht mehr den Krieg.

Jesaja 2,4

Für Kinder und junge Leute

- Mo Spatzenkreis***
Schönau, Gemeindehaus
für Kinder von 3 bis 6 Jahre
am letzten Montag im Monat
16:00 - 17:00 Uhr
- Mo Elterntreff***
Schönau, Gemeindehaus
für Eltern mit kleinen Kindern
montags, 16:00 Uhr
- Di Schülertreff***
Schönau, Gemeindehaus
für Kinder der 1. und 2. Klasse
dienstags, 15:00 Uhr
- Di McJ Schönau***
Schönau, Gemeindehaus
für Kinder der 3. bis 6. Klasse
dienstags, 16:15 Uhr
- Mo Kindertreff***
Reichenbrand, Lukasraum
für Kinder der 1. und 2. Klasse
montags, 16:30 Uhr
- Mi Junge Gemeinde**
Reichenbrand, JG-Raum
mittwochs, 19:00 Uhr
- Fr McJ Reichenbrand**
Reichenbrand, Lukasraum
für Kinder der 3. bis 6. Klasse
02.10. (mit Übernachtung im
Pfarrhaus), 09.10., 30.10., 06.11.,
13.11., 27.11., 04.12., 17:00 Uhr
- Sa Konfirmandentag**
Reichenbrand, Johannesraum
7. und 8. Klasse
21.11., 10:00 Uhr

Musikalisches

- Mo Spatzenchor***
Schönau, Gemeindehaus
montags, 16:00 - 16:45 Uhr
außer wenn Spatzenkreis ist
- Di Posaunenchor**
Rabenstein, Pfarrhaus
dienstags, 19:00 Uhr
- Mi Chorprobe**
Schönau, Gemeindehaus
mittwochs, 19:30 Uhr
- Do Vorkurrende***
Reichenbrand, Kindergarten am
Wiesenbach
ab 5 Jahre
donnerstags, 14:45 Uhr
- Fr Flötenkreis**
Reichenbrand, Musikzimmer
freitags, 18:00 Uhr
- Fr Orchester**
Schönau, Gemeindehaus
09.10., 06.11., 20.11., 04.12.
19:30 Uhr

** nicht in den Schulferien*

Gesprächskreise

- Mo Gemeinschaftsstunde**
Reichenbrand, Lukasraum
montags, 19:00 Uhr
- Di Frauentankstelle**
Reichenbrand, Johannesraum
06.10., 01.12., 19:00 Uhr
- Fr MAMAZEIT**
Reichenbrand, JG-Raum
01.10. (Donnerstag bei
Tina Michaelis), 13.11.
20:00 Uhr
- Mi Spielend älter werden**
Reichenbrand, Lukasraum
28.10., 02.12., 10:00 Uhr
- Mi Seniorenkreis Schöna**
Schöna, Gemeindehaus
07.10., 04.11., 02.12.
14:30 Uhr
- Mi Ehe- und Seniorenkreis**
Reichenbrand, Johannesraum
14.10., 11.11., 15:00 Uhr
- Do Kirche im Haus**
Siegmar, Azurit
01.10., 05.11., 03.12.
10:00 Uhr
- Do Bibelgesprächskreis**
Schöna, Gemeindehaus
08.10., 22.10., 05.11., 19.11., 03.12.
19:30 Uhr
- Do Seniorenkreis Stelzendorf**
Stelzendorf, Kapelle
29.10., 19.11., 14:30 Uhr
- Fr Männerrunde**
Reichenbrand, Johannesraum
30.10., 27.11., 18:00 Uhr

Gebetskreise

- Mo Gebetskreis Stelzendorf**
Stelzendorf, Kapelle
montags, 18:45 Uhr
- Di Gemeindegebet Reichenbrand**
Reichenbrand, Lukasraum
06.10., 20.10., 10.11., 24.11.
19:30 Uhr
- Do Gemeindegebet Schöna**
Schöna, Gemeindehaus
01.10., 15.10., 29.10., 12.11., 26.11.
19:30 Uhr
- Fr Fürbittgebet**
Reichenbrand, Johannesraum
freitags, 18:30 Uhr

Hauskreise

- [-]** Informationen über Lydia Busse
Hauskreis@kgcw.de

Sportliches

- Mo Tanzkreis**
Reichenbrand, Johannesraum
19.10., 16.11., 10:00 Uhr
- Mi Seniorensport**
Schöna, Gemeindehaus
21.10., 11.11., 14:30 Uhr
- Do MännerFahrradRunde**
Start Lutherkirche Schöna
01.10., 15.10., 18:45 Uhr

Erinnerung Kirchgeld

Liebe Gemeinde,
reden wir nicht lange drumherum. Nicht nur auf Ebene der Bundesländer, Landkreise, Kommunen und der Wirtschaft befindet sich derzeit viel im Umbruch. Die Folgen globaler Entwicklungen durch Kriege, Inflation und vielem mehr sind deutlich spürbar. Die Probleme sinkender Einnahmen und Ressourcen betreffen die Kirchen gleichermaßen.

Kirchenvorstände werden neue Wege gehen und ggf. ebenso schmerzhaft Entscheidungen treffen müssen. Die Veränderungen, vor denen wir stehen, sind wesentlich davon bestimmt, dass die Umstände sich radikal verändern, unter denen wir Kirche sind. Ebenso wesentlich wird sein, welche Position jeder von uns selbst dazu einnimmt.

Manche Christen wollen der Kirche mit einer konkreten Vision eine veränderte Gestalt geben. Manch andere Christen wollen einen geeigneteren organisatorischen Rahmen schaffen, unter dem sich das Fundament unseres Glaubens – Gottesdienst, Gemeinschaft, Zeugnis und Diakonie – besser entfalten kann.

Und wieder anderen Christen ist es wichtig, an bewährten Formen festzuhalten, aufrechtzuhalten, was uns als Kirche ausmacht, sich von Erfolgsdruck zu befreien und in Treue dem empfangenen Auftrag nachzukommen. Im Kern geht es doch letztlich darum, dass die Kirche eine Kirche bleibt und dass sie in der Nähe der Menschen ist; also vor Ort. Und um vor Ort Aufgaben in Verkündigung, Kirchenmusik, Ehrenamt, Kinder- und Jugendarbeit, Bau und Sanierung, ... bewältigen zu können, brauchen wir dringend die erforderlichen finanziellen Mittel; d.h. vor allem das Ortskirchgeld.

Deshalb ermutigen wir an dieser Stelle alle Brüder und Schwestern, ihre eigene Gemeinde durch Ortskirchgeld und Spenden finanziell zu unterstützen!

So helfen Sie nicht nur, diese durch schwierige Zeiten zu tragen, sondern Sie tun Gutes und leben christlichen Glauben ganz praktisch.

Ortskirchensteuer überweisen Sie bitte auf das Kirchgeldkonto.

Zahlungsempfänger:

KG Schönau-Reichenbrand

IBAN: DE38 3506 0190 1631 5000 36

Im Verwendungszweck geben Sie bitte Ihre Kirchgeldnummer an.

„Denn einen fröhlichen Geber hat Gott lieb.“

(2. Korinther 9,6-7)

In diesem Sinne grüßt Sie herzlich -

Annette Heß

Monatliche Netto – Einnahmen		Monatsbetrag	Jahresbetrag
	bis 374,99 €	0,50 €	6 €
von 375,00 €	bis 499,99 €	1,00 €	12 €
von 500,00 €	bis 624,99 €	2,50 €	30 €
von 625,00 €	bis 749,99 €	2,75 €	33 €
von 750,00 €	bis 874,99 €	3,00 €	36 €
von 875,00 €	bis 999,99 €	3,25 €	39 €
von 1.000,00 €	bis 1.124,99 €	3,50 €	42 €
von 1.125,00 €	bis 1.249,99 €	3,75 €	45 €
von 1.250,00 €	bis 1.374,99 €	4,00 €	48 €
von 1.375,00 €	bis 1.499,99 €	4,25 €	51 €
von 1.500,00 €	bis 1.624,99 €	4,50 €	54 €
von 1.625,00 €	bis 1.749,99 €	4,75 €	57 €
von 1.750,00 €	bis 1.874,99 €	5,00 €	60 €
von 1.875,00 €	bis 1.999,99 €	5,50 €	66 €
von 2.000,00 €	bis 2.124,99 €	6,00 €	72 €
von 2.125,00 €	bis 2.249,99 €	6,50 €	78 €
von 2.250,00 €	bis 2.374,99 €	7,00 €	84 €
von 2.375,00 €	bis 2.499,99 €	7,50 €	90 €
	über 2.500,00 €	0,3 % der monatlichen Einnahmen	0,3 % der jährlichen Einnahmen

Neues vom Friedhof in Schönau

Unsere Friedhofskapelle in Schönau ist nun über 100 Jahre alt und mehr als nur ein historisches Gebäude.

Sie ist der Ort, an dem wir Abschied nehmen, innehalten, gemeinsam trauern und uns an liebe Menschen erinnern, welche uns wichtig waren. Viele persönliche Erinnerungen und bewegende Momente verbinden uns mit diesem besonderen Ort.

Damit unsere Trauerhalle auch in Zukunft ein würdiger und schöner Ort für den Abschied bleibt, stehen ab Herbst umfangreiche Renovierungsarbeiten an. Geplant sind unter anderem:

- die Erneuerung der Farbanstriche
- notwendige Arbeiten an der Elektrik
- die Instandsetzung des Fußbodens
- der teilweise Austausch der Balken auf der Empore
- die Reparatur des Dachflügels über der Werkstatt

Die voraussichtlichen Kosten für die gesamten Arbeiten liegen bei rund 40.000 Euro.

Eine solche Summe ist für uns als kleiner Stadtteilstadtfriedhof eine große Herausforderung. Deshalb möchten wir Sie herzlich um Ihre Unterstützung bitten.

Jede Spende – ganz gleich in welcher Höhe – ist wertvoll.

Mit Ihrer Hilfe tragen Sie dazu bei, dass unsere Friedhofshalle auch für kommende Generationen ein Ort bleibt, an dem Menschen in Würde Abschied von ihren lieben Angehörigen nehmen können.

Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Spendenkonto: Evangelische Gemeindestiftung Chemnitz West

IBAN: DE47 8709 6214 0321 0068 92

Verwendungszweck: Baumaßnahme Friedhof Schönau

Von Herzen vielen Dank für Ihre Unterstützung, Ihr Vertrauen und Ihre Verbundenheit.

Ihre Josephine Lämmel

Friedhofsleiterin Schönau-Reichenbrand

Laubeinsätze auf unseren Friedhöfen

Die ersten Vorboten des Herbstes machen sich auf unseren Friedhöfen bereits jetzt bemerkbar. Die ersten Blätter fallen und auch dieses Jahr gilt es wieder, eine Menge Laub zu beraumen.

Deshalb laden wir herzlich am **07. November ab 08:00 Uhr** zum gemeinsamen Laubkehren auf unsere Friedhöfe ein. Zur Stärkung werden wir wieder ein leckeres Frühstück zaubern.

Wir freuen uns über jede helfende Hand, egal ob groß oder klein, jünger oder älter, für 2 Stunden oder länger. Gemeinsam schaffen wir es, unsere Friedhöfe von Laub zu beraumen.

Wer möchte, kann gern eigenes Werkzeug und Laubsäcke mitbringen, für alle anderen stehen Werkzeuge bereit.



Wir freuen uns auf euch.

Das Team der Friedhöfe Schönau und Reichenbrand

Wir gratulieren den Geburtstagskindern:

zum 70.: Martina Fischer

zum 90.: Wolfgang Gabler
Eberhard Wenzlau
Hannelore Löffler

zum 75.: Ute Neubert
Gunther Riedel
Winfried Müller
Ulrike Parakenings
Gisela Naumann
Gisela Schneider
Andreas Kruse
Eva-Maria Kruse
Norbert Kruse
Siegmar Leimcke
Birgit Csidei

zum 91.: Christa Bretschneider
Willi Jebok

zum 95.: Marianne Potasznik

zum 98.: Anita Scharf

zum 80.: Gisela Wolter

zum 85.: Christine Pohler
Dieter Anders

„Von allen Seiten umgibst du mich
und hältst deine Hand über mir.“
Psalm 139,5



Eingesegnet wurden:



zur Kronjuwelenhochzeit
am 7.7.2026 Irene und Dieter Hainich

zur goldenen Hochzeit
am 14.6.2026 Cornelia und Siegmar Leimcke
am 23.8.2026 Margot und Christoph Färber
Christine und Rudi Uhlig

„Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohlmachen“ Psalm 37,5

Wir haben Abschied genommen:

Eva-Maria Ahner, geb. Anke	73 Jahre
Peter Engelhardt	85 Jahre
Inge Jentzsch	91 Jahre
Ruth Nösel	94 Jahre
Peter Stöckert	91 Jahre
Dietmar Uhlig	60 Jahre



„Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn.
Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn.“ Römer 14,8

Unsere Mitarbeiter

Pfarrer

Pfr. Andreas Hermsdorf Tel.: 0371 84 25 60
0162 76 95 445
andreas.hermsdorf@evlks.de

Gemeindepädagogin

Magdalena Frischmann Tel.: 0371 33 25 617
0176 47 122 660
gemeindepaedagogin@gmx.de

Regina Sprunk Tel.: 0371 90 99 488
regina.sprunk@evlks.de

Kantor

Michael Schmidt Tel.: 0371 27 26 03 38
michael.schmidt@evlks.de

Unsere Friedhöfe

Friedhofsleitung

Josephine Lämmel Tel.: 0173 30 47 713
josephine.laemmel@evlks.de

Friedhof Reichenbrand

Zwickauer Straße 457, 09117 Chemnitz
Tel.: 0371 85 17 61

Friedhof Schöna

Friedhofstraße, 09116 Chemnitz
Tel.: 0371 85 25 90

Unser Gemeindebüro

Gemeinde- und Pfarramtsverwaltung

Zwickauer Straße 516, 09117 Chemnitz
Annette Heß Tel.: 0371 84 25 60
Janine Reintrock Tel.: 0371 84 25 624
kg.schoenau-reichenbrand@evlks.de
Öffnungszeiten
Montag und Freitag 10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch 16:00 - 18:00 Uhr

Gemeindekonto

Bank für Kirche und Diakonie eG - KD-Bank
„Ev.-Luth. Kirchgemeinde Schoenau-Reichenbrand“
IBAN: DE61 3506 0190 1631 5000 10

Kirchgeldkonto

IBAN: DE38 3506 0190 1631 5000 36

Evangelische Gemeindestiftung Chemnitz-West

Volksbank Chemnitz
„Ev. Gemeindestiftung Chemnitz-West“
IBAN: DE47 8709 6214 0321 0068 92

Friedhofsverwaltung

Zwickauer Straße 255, 09116 Chemnitz
Tina-Marie Kreschnak Tel.: 0371 85 25 43
Fax: 0371 85 25 96
friedhof.schoenau-reichenbrand@evlks.de

Öffnungszeiten

Montag und Freitag 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Schöna-Reichenbrand KV@KG-SR.de
Redaktion: Pfarrer Andreas Hermsdorf (ViSdP) und Redaktionsteam Redaktion@KG-SR.de
Internet: kg.schoenau-reichenbrand.de
Bilder: Kirchgemeinde, Seite 5: die-samariter.org, Seite 13: freestockgallery.de
Druck: Saxoprint
Redaktionsschluss: 4.9.2026 (nächste Ausgabe 6.11.2026)



Sorgen kann man teilen.
0800 / 111 0 111
0800 / 111 0 2222
116 123 Ihr Anruf ist kostenfrei

Seelsorge:
Pfarrer Andreas Hermsdorf
Terminvereinbarung unter:
0371 84 25 625



Start Konfizeit

Dietrich Bonhoeffer (1906-1945): Als Christ im Widerstand gegen Hitler

Förderverein

**20. Juli 1944
in Sachsen**



Vortrag von Prof. em. Dr. Peter Zimmerling (Leipzig)

Der renommierte Bonhoeffer-Kenner beleuchtet Bonhoeffers Weg „Als Christ im Widerstand gegen Hitler“.

Durch die anschließende Diskussion führt Vikar Carsten Friedrich am **18. November 2026** nach der Andacht zum Buß- und Bettag in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Chemnitz, Markersdorfer Straße 79. Der Eintritt ist frei; für eine Tasse Kaffee ist gesorgt.



Dietrich Bonhoeffer

Foto: Britannica

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 07.11.2026 unter:
interesse@20juli1944-sachsen.org
Eine Veranstaltung vom Förderverein 20. Juli 1944 in Sachsen e.V.